



# Landkreis Schaumburg Medienzentrum



## Medienübersicht Klischee-Medienkoffer für Kitas



Jahnstraße 25, 31655 Stadthagen

Tel: 05721|927921

Fax: 05721|927923

[www.medienzentrum-schaumburg.de](http://www.medienzentrum-schaumburg.de)

E-Mail: [verleih@medienzentrum-schaumburg.de](mailto:verleih@medienzentrum-schaumburg.de)

### Öffnungszeiten:

Montag - Mittwoch: 7.30 - 12.30 Uhr + 13.00 – 15.30 Uhr

Donnerstagvormittag nach telefonischer Vereinbarung!

Freitag: geschlossen

## **Was ist der Klische\*esc- Medienkoffer für Kitas?**

Der Klische\*esc-Medienkoffer enthält eine Auswahl an 30 Kinderbüchern sowie 10 Fachbüchern, eine Info-Broschüre und eine Handpuppe sowie ein Puzzle-Spiel und ein Stifteset und bietet damit einen Einstieg in die inklusive und vielfältige pädagogische Praxis in Kindertageseinrichtungen. Er soll Fachkräfte in Kitas und Familienzentren, Tageseltern und Lehrkräfte anregen und dabei unterstützen, geschlechtergerecht zu arbeiten und die damit verbundenen Themen kindgerecht anzusprechen.

Der Medienkoffer thematisiert Anderssein, Lebens- und Familienrealitäten, Geschlechterrollenbilder und Normen, Behinderung, Kultur, Herkunft, Identität ... und soll Kinder und Erwachsene ermutigen, sich zusammen mit anderen für Gerechtigkeit und Toleranz einzusetzen. Er rückt stereotype Vorurteile und diskriminierende Ausgrenzung in den Fokus pädagogischer Arbeit: vorurteilsbewusste Arbeit besteht darin, Kinder zu stärken, indem sie positive Resonanz erleben auf das, was sie mitbringen und was sie ausmacht. Kinder sollen in ihrer Identitätsentwicklung und Selbstbestimmung gefördert werden und lernen, mit Menschen, die anders sind als sie selbst, respektvoll zusammen zu sein.

Der Medienkoffer lädt dazu ein, mit Kindern zu lesen, die vorgeschlagenen Themen mit ihnen zu diskutieren und das bisherige Angebot an Kinderbüchern gemeinsam einem kritischen Blick zu unterziehen.

## Buddel mit dem Baggerhuhn

Mediennummer: 951 00006



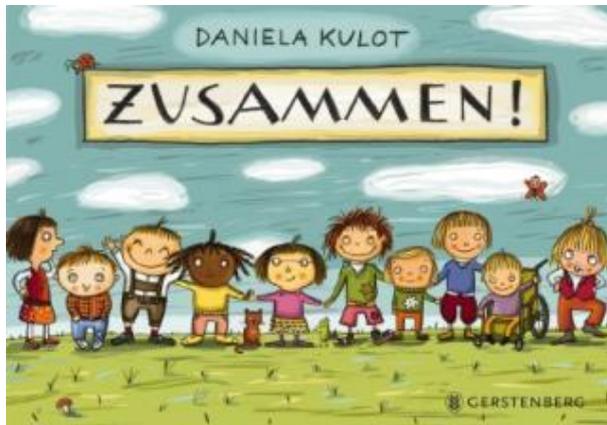
Ein lustiges und stabiles Baggerbuch in Fahrzeugform und mit Klappen - Das Baggerhuhn Anette Kuhn hilft auf vielen Baustellen: Hier baut sie ein neues Sportlerheim, gräbt eine Drainage auf den Acker und verlegt Rohre, dort baut sie einen Spielplatz und setzt ein Dach aufs Mäusehaus. Schließlich macht auch das Baggerhuhn Feierabend: am Baggersee. Stolperfrei gereimte Vierzeiler führen von einer Szene zur nächsten. Auf jeder Doppelseite kann der Leser die Tür des gelben Baggers öffnen und in das Führerhäuschen schauen, um dem Baggerhuhn bei seiner Arbeit ganz nah zu sein. Kein Sachbuch, aber eine großer Spaß für alle kleinen Fahrzeugfans!

Geschlechterrollen, Ohne-Rosa-Hellblau-Falle, Gendersensibel,  
Genderneutral

Altersempfehlung: ab 18 Monaten

## Zusammen

Mediennummer: 951 00007



Ob klein oder groß, beiden schmeckt der Kloß. Ob traurig oder froh, jeder muss aufs Klo. Ob alt oder jung, auf jeden Fall mit Schwung. Ganz egal, wie viel uns unterscheidet, es ist viel mehr, was uns verbindet. Gemeinsam essen, spielen, lachen, Unsinn machen - das alles macht zusammen viel mehr Spaß!

Die frechen Reime und die farbenfrohen, detailreichen Bilder laden zum Vorlesen und selber Reimen, zum Schauen und Lachen ein - am besten gemeinsam!

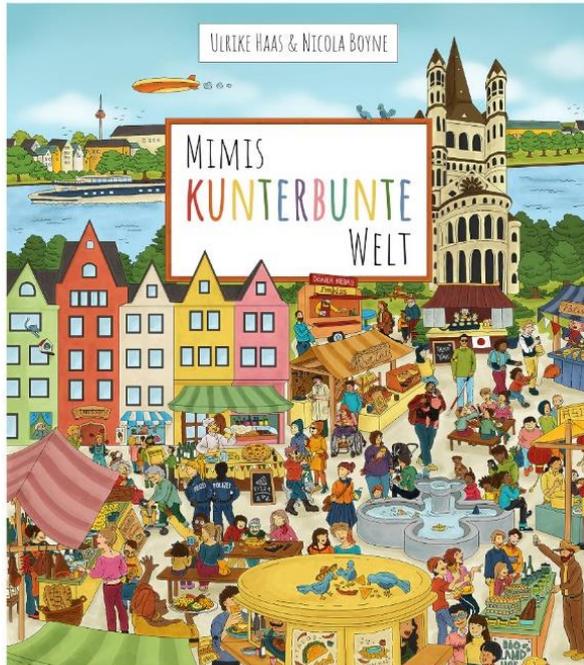
Schlagwörter:

Freundschaft, Toleranz, Zusammenhalt, Ohne-Rosa-Hellblau-Falle

Altersempfehlung: ab 2 Jahren

## Mimis kunterbunte Welt

Mediennummer: 951 00008



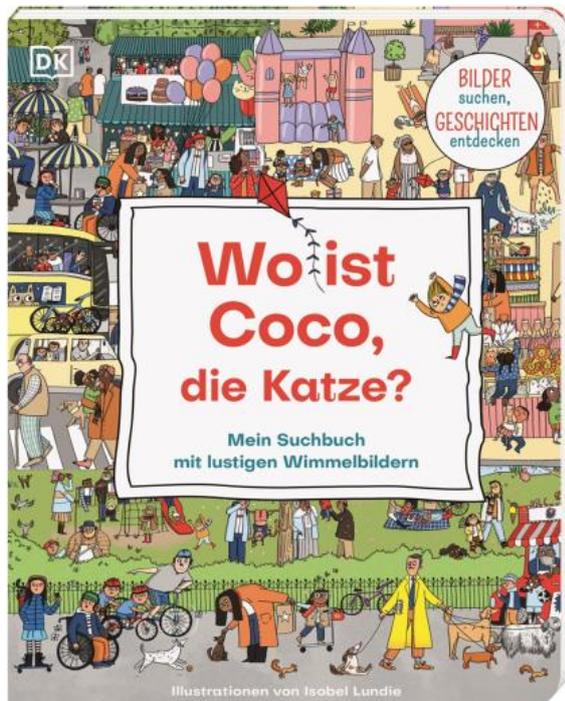
Das Wimmelbuch „Mimis kunterbunte Welt“ zeigt die Welt, in all ihren unterschiedlichen und wunderschönen Facetten. In Mimis Welt wimmelt es von vielen wunderbaren Kindern und Erwachsenen, die alle unterschiedlicher nicht sein könnten. Mimi reist zu seinen Lieblingsplätzen und seinen Freundinnen und Freunden: Findest Du zum Beispiel Toni, den rothaarigen Jungen im Prinzessinnenkleid oder Mali, die Frau von der Feuerwehr? Oder hast Du schon Freddy gesehen, wie er Papierflieger steigen lässt?

Wimmelbuch, Wahrnehmung, Konzentration, Sprachentwicklung, Wortschatz, Inklusion, Diversität

Altersempfehlung: ab 2 Jahren

## Wo ist Coco, die Katze?

Mediennummer: 951 00009



Folge den Freunden Niko und Nina durch ihren Tag. Was machen Zwillinge Lena und Lukas? Und wohin will Herr Meier mit seinen vier Hunden?

Ein kunterbunter Wimmelspaß zum Suchen und Entdecken.

Wimmelbuch, Wahrnehmung, Konzentration, Inklusion, Diversität, Sprachentwicklung, Wortschatz

Altersempfehlung: ab 2 Jahren

## Spielzeug ist für alle da!

Mediennummer: 951 00010



Ist Werkzeug nur was für Jungs? Sind Puppen nur was für Mädchen? Dieses zauberhafte Pappbilderbuch räumt schon für Kleinkinder mit überholten Rollenbildern auf.

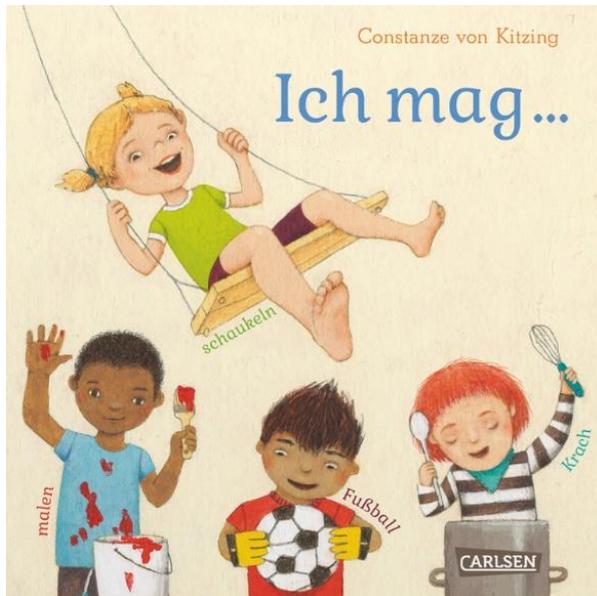
„Spielzeug ist für alle da“ lädt Kinder ein, sich unabhängig von ihrem Geschlecht frei zu entfalten – egal mit welchem Spielzeug. Sanft und altersgerecht brechen die bunten Doppelseiten mit tradierten Geschlechterklischees und zeigen uns, dass Kinder vor allem eins sein sollten: sie selbst.

Geschlechterklischees, Selbstbewusstsein,  
Gendersensible/Genderneutrale Bücher, Raus-aus-Rosa-Hellblau

Altersempfehlung: ab 2 Jahren

## Ich mag...

Mediennummer: 951 00011



Magst du vielleicht Luftballons oder spielst du am liebsten mit der kleinen Eisenbahn? Hast du Vögel besonders gern oder macht es dir Spaß, Papierhüte zu basteln?

Hier gehen Kleine und Große auf Entdeckungsreise. Sie dürfen mitraten und miterleben, was vielen verschiedenen Kindern besonders wichtig ist, und werden ermuntert, den eigenen Wünschen und Fähigkeiten nachzuspüren.

Vorlieben, Gefühle, Toleranz, Selbstbewusstsein, Wortschatz

Altersempfehlung: ab 3 Jahren

## Ich bin anders als du

Mediennummer: 951 00012



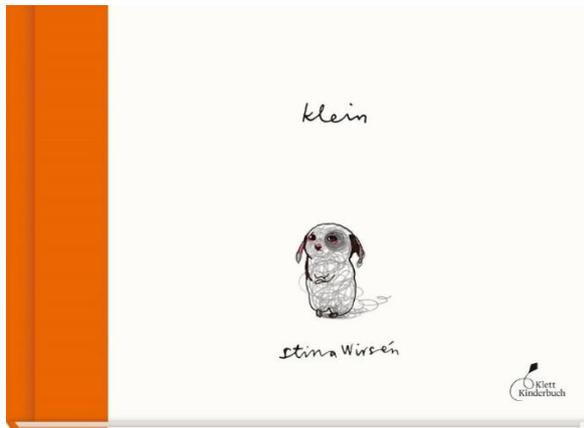
Verschiedene Kinder, viele Gemeinsamkeiten und Unterschiede - dieses intelligente Wendebuch zeigt auf kindgerechte Weise, was manche Kinder ausmacht, wie sie sich von anderen unterscheiden und was sie mit anderen gemeinsam haben.

Wendebuch, Identität, Integration, Toleranz, respektvolles Miteinander, Wortschatz

Altersempfehlung: ab 3 Jahren

## Klein

Mediennummer: 951 00013



Dieses Buch erzählt von einem kleinen Wusel, genannt Klein. Klein mag es, wenn alle fröhlich sind und niemand sich streitet. Aber zu Hause gibt es trotzdem Streit, viel zu oft und viel zu schlimm. Dann bekommt Klein immer Angst. Zum Glück gibt es die liebe Frau Traulich im Kindergarten!

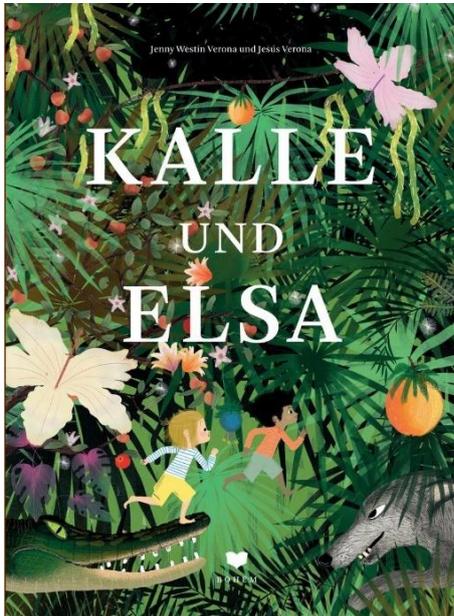
Ein bewegendes Bilder- und Gesprächsbuch für Kleine und Große.

Streit und Gewalt, Hilfe suchen, Gewaltfreie Erziehung, Gefühle, Angst, Kinderrechte

Altersempfehlung: ab 3 Jahren

## Kalle und Elsa

Mediennummer: 951 00014



Zwei Freunde, ein gewöhnlicher Nachmittag bei gutem Wetter ...  
„Mama, dürfen wir raus?“ – mit dieser simplen Frage beginnt ein Abenteuer, wie es nur zwei kleine Strolche erleben können.  Mehr als ein Garten, eine Decke und Proviant sind nicht nötig, und schon befindet man sich im tiefsten Dschungel und beweist seinen Mut in der Nacht, wenn die Wölfe heulen.

Freundschaft, Abenteuer, Fantasie, Ohne-Rosa-Hellblau-Falle

Altersempfehlung: ab 3 Jahren

## Von den Sternen im Himmel zu den Fischen im Meer

Mediennummer: 951 00015



Ein Bilderbuch für Kinder ab drei Jahren zum Vorlesen- und singen, das Hoffnung auf eine Welt jenseits der 2-Geschlechter macht und uns zeigt, wie Akzeptanz in einer diversen Gesellschaft (er-)lebbar ist.

In der magischen Zeit zwischen Nacht und Tag wird in einem kleinen blauen Haus auf einem Hügel ein Kind geboren. Miu Lan ist jedoch nicht nur irgendein Kind, sondern eins, das sich in jede vorstellbare Gestalt verwandeln kann. Das einzige Problem ist, dass es sich nicht entscheiden kann, was es sein soll: Junge oder Mädchen? Vogel oder Fisch? Blume oder Sternschnuppe? Aber er findet Trost in den liebenden Armen ihrer Mutter, die ihm stets denselben liebevollen Refrain vorsingt:

„Was immer du dir wünschst, kannst du sein, glaub ich sehr,  
von den Sternen am Himmel zu den Fischen im Meer.“

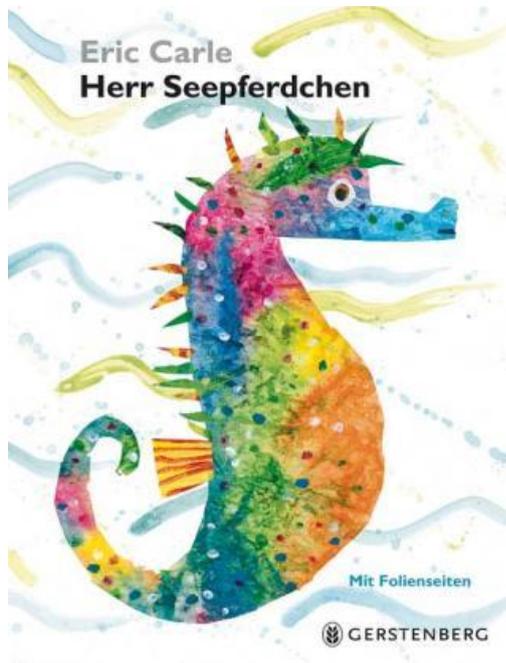
Miu Lan wird oft gefragt, wer sie ist und wer er wohl sein möge. Aber eins ist sicher: Egal was aus dem Kind wird, ihre Mutter wird ihn trotzdem lieben.

Geschlechtsidentität, Ausgrenzung, Akzeptanz, Transgender, Empowerment

Altersempfehlung: ab 3 Jahren

## Herr Seepferdchen

Mediennummer: 951 00016



Das Familienleben der Seepferdchen ist ungewöhnlich. Der Vater kümmert sich um den Nachwuchs, indem er die befruchteten Eier in seiner Bauchtasche beschützt, bis die Seepferdchen- Babys schlüpfen und allein zurechtkommen. Während er auf seinen Nachwuchs wartet, trifft er noch andere Wasserbewohner, bei denen nicht die Mutter, sondern der Vater mit der Pflege der Kinder beschäftigt ist. Folienseiten zeigen die Verstecke der anderen Tiere, sodass man schon spähen und raten kann, welcher Fisch da wohl zum Vorschein kommt.

Schlagwörter:

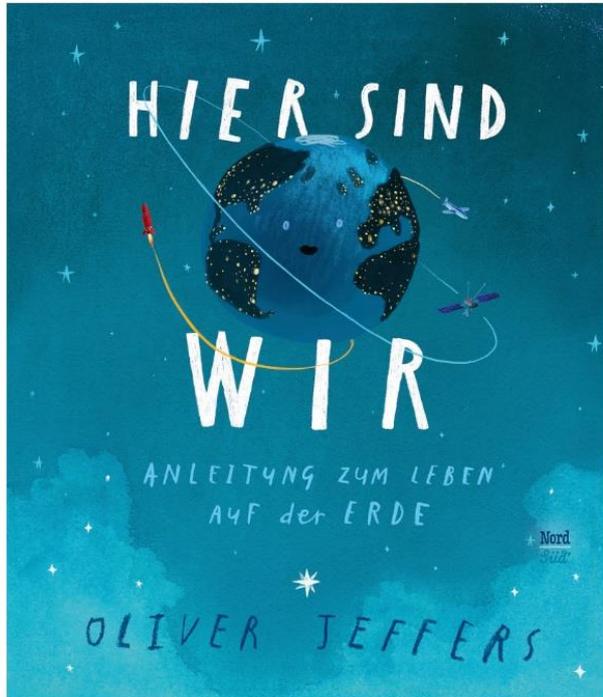
Geschlechterrollen, Gendersensible/Genderneutrale Bücher

Altersempfehlung: ab 4 Jahren

## Hier sind wir

### Anleitung zum Leben auf der Erde

Mediennummer: 951 00017



Wie erkläre ich einem Kind die Welt in ihrer ganzen Vielfalt? Dass es Berge und Seen gibt, aber auch Wüste? Dass kein Mensch wie der andere ist, und dass wir doch alle die gleichen Bedürfnisse haben.

Oliver Jeffers macht seinem Sohn mit wenigen, präzise gewählten Worten und eindrücklichen Bildern die Welt begreifbar. Denn letztlich ist unser Fortbestehen in unserer Verantwortung. „Achte gut auf die Erde, denn es ist die einzige, die wir haben.“

Respekt, Rücksicht, Toleranz, Ohne-Rosa-Hellblau-Falle

Altersempfehlung: ab 4 Jahren

## Die Prinzessin in der Tüte

Mediennummer: 951 00018



Prinzessin auf der Erbse war gestern.

Ihr Schloss überfallen und ihren Prinzen klauen? Nicht mit Prinzessin Lissy! Auch nicht, wenn es ein Drache war. Mit nichts als einer Papiertüte macht sie sich auf zu seiner Höhle. Listig-schlau fordert die Prinzessin den Drachen solange heraus, bis er vor Erschöpfung einschläft. Prinz Roland ist gerettet. Aber anstatt dankbar zu sein, meckert er über Lissys Aussehen. Da lässt sie ihn einfach stehen und geht ihrer Wege.

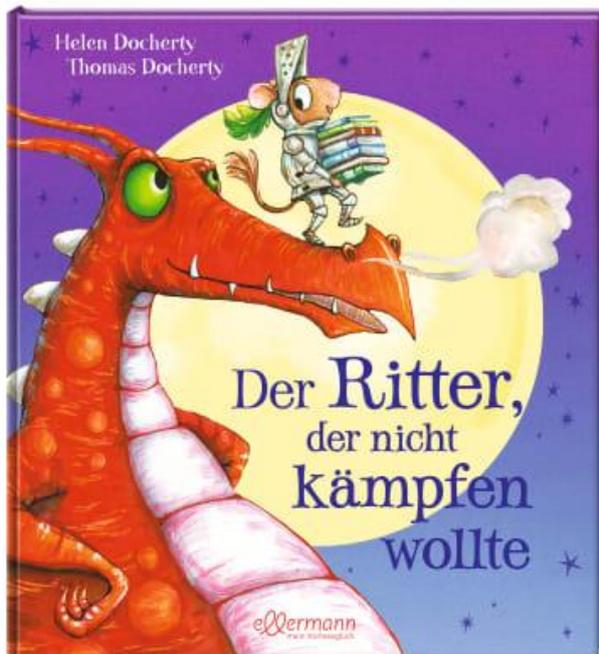
Schlagwörter:

Rollenklischees, Raus-aus-Rosa-Hellblau

Altersempfehlung: ab 4 Jahren

## Der Ritter, der nicht kämpfen wollte

Mediennummer: 951 00019



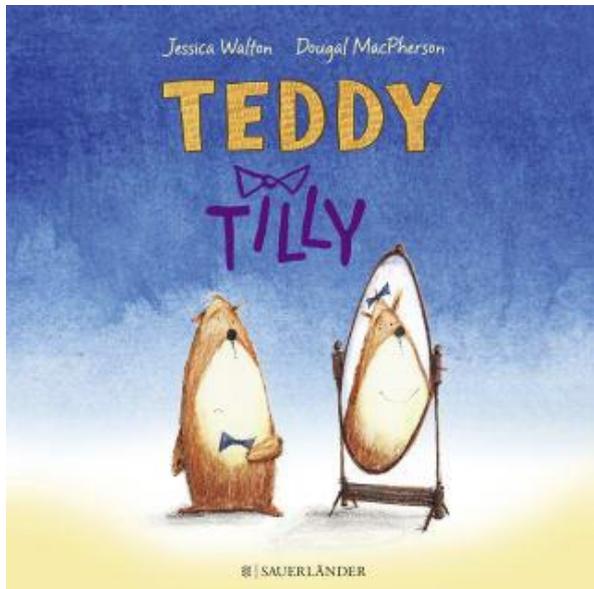
Der kleine Ritter Leo hält nichts vom Kämpfen. Viel lieber liest er ein gutes Buch. Trotzdem schicken ihn seine Eltern aus, um einen Drachen zu zähmen. Prompt begegnen ihm jede Menge Gefahren. Aber wer hätte gedacht, dass er die nur mit Hilfe seiner mitgeschleppten Bücher lösen kann? Ohne einen einzigen Schwerthieb? Selbst der Drache lässt sich mit einer verdammt guten Geschichte zähmen.

Geschlechterrollen, Gendersensible/Genderneutrale Bücher, Raus-aus-Rosa-Hellblau, Empowerment

Altersempfehlung: ab 4 Jahren

## Teddy Tilly

Mediennummer: 951 00020



Eine liebevolle Bilderbuchgeschichte zum Thema Anderssein.

Teddy Thomas möchte kein Teddybär mehr sein. Er möchte lieber Tilly heißen, denn schon lange fühlt er, dass er eigentlich eine Teddybärin ist. Er traut sich nicht, seinem besten Freund davon zu erzählen. Aber mit Finn kann er über alles reden und Finn versichert ihm, dass er ihn immer lieb haben wird, ob er nun Thomas oder Tilly heißt. Tilly ist erleichtert und ihre Freundschaft ist noch viel größer geworden.

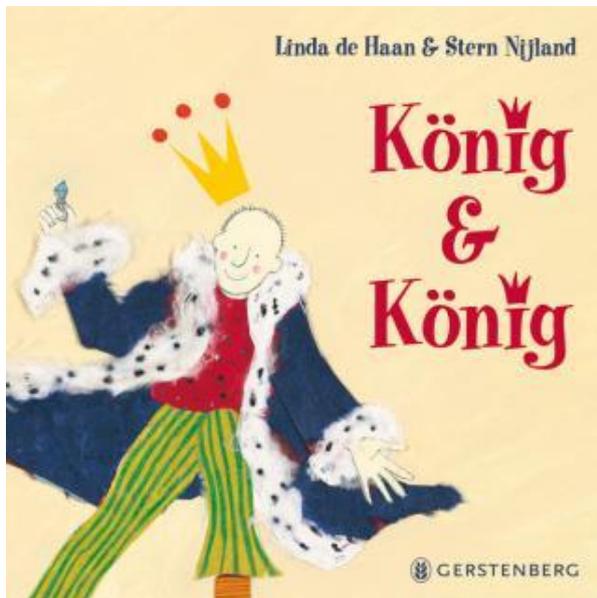
In diesem Bilderbuch geht es um viel mehr, als um das Thema Transgender. Es ist eine zauberhafte Bilderbuchgeschichte, in der es um den Mut zum Anderssein geht. Um Mitgefühl, Akzeptanz, Toleranz und vor allem um bedingungslose Liebe. Ein Buch, das Kinder stark macht.

Freundschaft, Toleranz, Akzeptanz, Mitgefühl, Geschlechtsidentität

Altersempfehlung: ab 4 Jahren

## König & König

Mediennummer: 951 00021



Es war einmal ein Kronprinz, der wollte einfach nicht heiraten. Aber das geht natürlich nicht. Damit aus dem Kronprinzen ein König werden kann, macht sich die alte Königin auf die Suche nach jemandem, der zu ihrem Sohn passt.

Ein überraschendes Bilderbuch, in dem alles anders kommt, als man denkt.

Queeres Märchen, Regenbogenfamilien, Ohne-Rosa-Hellblau-Falle

Altersempfehlung: ab 4 Jahren

## Mama + Mamusch - „Ich bin ein Herzenswunsch-Kind“

Mediennummer: 951 00022



„Ich bin ein Herzenswunsch-Kind.“ Das weiß Ana ganz genau. Ana erlebt ihren ersten Schultag. Als erste Hausaufgabe sollen alle ein Bild ihrer Familie malen. Sie ahnt schon die Fragen, die kommen werden. Sie kennt es aus dem Kindergarten. Während die Erwachsenen oft nur eigenartig schauen, fragen die Kinder einfach. Warum hat Ana zwei Mütter? „Welche ist denn echt?“ will Tim zum Beispiel wissen, denn er meint „das geht doch nicht“. Doch Ana hat eine Antwort für ihn, die ihn staunen lässt ...

Regenbogenfamilie, Familienkonstellationen, Gendersensible Bücher, Queere Kinderbücher

Altersempfehlung: ab 4 Jahren

## DU gehörst dazu - Das große Buch der Familien

Mediennummer: 951 00023



Familien gibt es in allen Größen und Formen, Es gibt kleine Familien, große Familien. Manche Kinder leben nur mit ihrem Papa zusammen oder mit ihren Großeltern. Familien leben in großen Häusern oder in winzigen Wohnungen. Manche fahren in den Ferien weit weg in ferne Länder, andere machen Urlaub Zuhause. So viele Farben wie der Regenbogen hat, so unterschiedlich kann das Zusammenleben sein. Und wir gehören alle dazu...

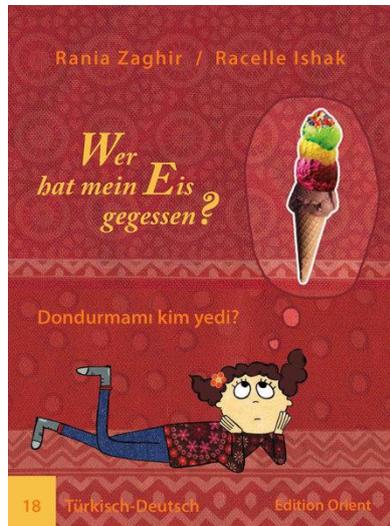
Ein farbenfroher, multikultureller Überblick über den Facettenreichtum unserer Gesellschaft.

Vielfältige Familienkonstellationen, Queere Kinderbücher, Sachbuch

Altersempfehlung: ab 4 Jahren

## Wer hat mein Eis gegessen?

Mediennummer: 951 00024



Zweisprachig Deutsch – Türkisch

Ein Eis ist eine wunderbare Sache. Aber wie esse ich es, ohne mich zu bekleckern? Alle wollen mir zeigen, wie es geht, aber was passiert dabei mit meinem Eis?

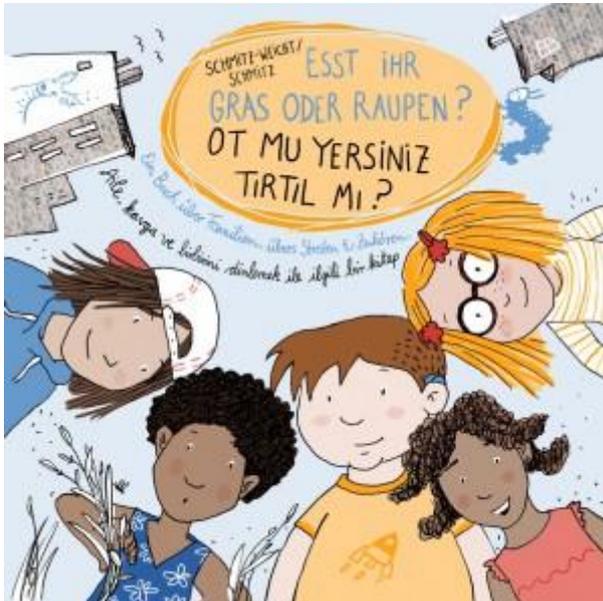
Eine schwungvolle Geschichte aus dem Libanon zu einer Frage, die alle Kinder beschäftigt ...

Zweisprachig, Selbstvertrauen, Ohne-Rosa-Hellblau-Falle, Empowerment

Altersempfehlung: ab 4 Jahren

## Esst ihr Gras oder Raupen?

Mediennummer: 951 00025



Mikolaj, Mara, Yasemin, Lenny und Tariq wollen gerade im Hof Verstecken spielen, als sie plötzlich Stimmen hören. Im Gebüsch entdecken sie zwei kleine Elfen, die lauthals streiten. Wie eine echte Menschenfamilie aussieht, ist die verzwickte Frage. Die Kinder sollen helfen, diese richtig zu beantworten. Aber was soll das denn sein: Eine echte Familie?

Ein Buch übers Streiten, Zuhören und natürlich über vielfältige Familien.

Mehrsprachig (Deutsch-Türkisch), Familienkonstellationen, Regenbogenfamilie, Vorurteile, Gendersensible Bücher

Altersempfehlung: ab 4 Jahren

## Auf keinen Fall Prinzessin!

Mediennummer: 951 00026



Nicht alle Mädchen wollen Prinzessin sein.

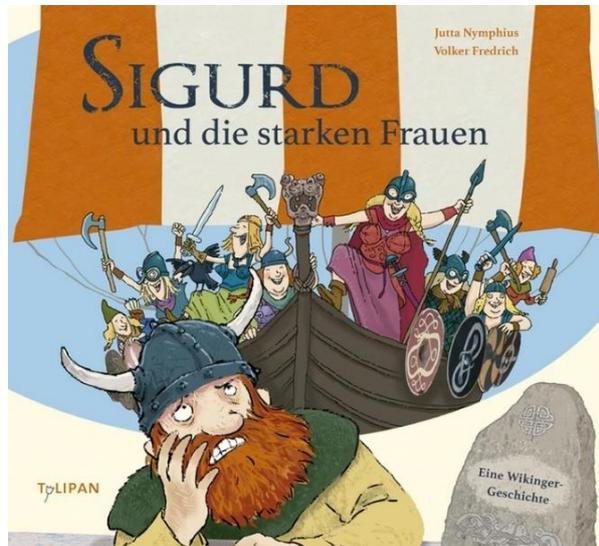
Marie ist ein schrecklicher Drache! Dabei denken Mama und Papa, Marie sei eine süße Prinzessin. Pustekuchen. Marie ist wirklich ein schrecklicher Drache. Und die spielen auch ganz andere Sachen als süße Prinzessinnen. Also muss Mama die Prinzessin sein, Papa ein Ritter in Rüstung und Oma und Opa verspeiste Ritter, die als Skelette auf dem Teppich liegen. Fünf Tage hintereinander spielen sie das! Marie findet das toll. Mama, Papa, Oma und Opa finden das langweilig. Oma will auch endlich mal was anderes spielen.

Rollenklischees, Raus-aus-Rosa-Hellblau

Altersempfehlung: ab 4 Jahren

## Sigurd und die starken Frauen

Mediennummer: 951 00027



Die Wikingerin Freya sticht mit den anderen Kriegerinnen in See, um reiche Beute zu machen. Ihr Mann Sigurd bleibt zu Hause: Dort kümmert er sich um die Kinder Frida und Aki, bestellt den Acker und versorgt die Tiere. Doch auch Sigurd und die anderen Männer möchten einmal mit auf große Fahrt. Als sie eines Tages wilde Berserker aus dem Dorf vertreiben können, beginnen sie an der bisherigen Rollenverteilung zu zweifeln. Aber wollen tatsächlich alle Männer in den Kampf ziehen? Und sind denn alle Frauen zur Kriegerin geboren? Warum macht eigentlich nicht jeder einfach das, was er am besten kann?

Geschlechterrollen, Gleichberechtigung, Raus-aus-Rosa-Hellblau, Mütter-Väter

Altersempfehlung: ab 4 Jahren

## Ein Mann, der weint

Mediennummer: 951 00028



Männer weinen nicht? Nein, Männer weinen nicht! Aber wenn sie es doch tun? Und das auch noch auf offener Straße?

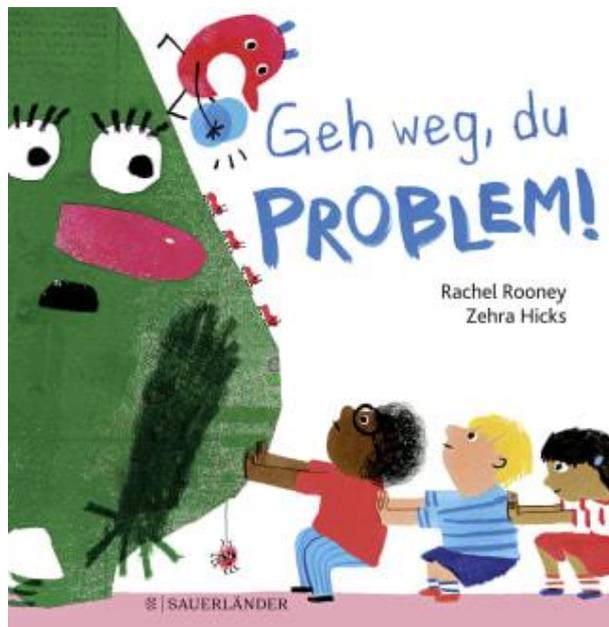
Eine scheinbar alltägliche, stille Geschichte von einem kleinen Jungen, der mit seiner Mutter einkaufen geht. Von einem Jungen, der einem Hund an einer sehr langen Hundeleine begegnet, einer alten Frau, einem Kinderwagen, einem Radfahrer, einem Mädchen, einem sich schnell leerenden Kleiderständer – und einem Mann, dessen Verhalten wenig den Normen entspricht, den die erwachsene Welt nicht zu bemerken scheint ... oder vielleicht nicht bemerken will. Im Gegensatz zu dem kleinen Jungen, der keineswegs nur sich fragt, warum der Mann Tränen in den Augen hat.

Mitgefühl, Einsamkeit, Geborgenheit, Trauer, Trost, Rollenklischees, Gendersensible Bücher

Altersempfehlung: ab 4 Jahren

## Geh weg, du Problem!

Mediennummer: 591 00029



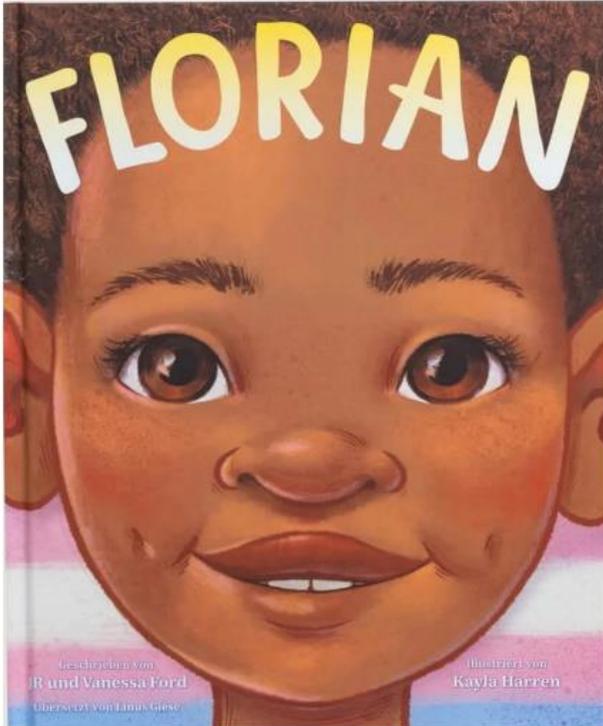
Kein Problem, was man nicht lösen könnte. Schon mal ein Problem getroffen? Das sind ganz schön komische Monster. Es gibt sie in allen Größen. Manche sind gemein, manche klebrig oder so richtig haarig. Sie tauchen plötzlich und überall auf. Beim Essen oder beim Spielen mit Freunden. So zu tun, als wären die Probleme nicht da, funktioniert nicht. Aber sich von ihnen den Spaß verderben zu lassen, gilt auch nicht. Es gibt viele Wege, sie wieder zu verscheuchen. Sei einfach mutig und probier es aus. Ein farbenfrohes und fröhliches Bilderbuch, das Kindern anschaulich die Angst vor Problemen nimmt und zu Gesprächen animiert.

Gefühle, Wut, Trauer, Herausforderungen, Hilfe suchen, Mutmach-Buch

Altersempfehlung: ab 4 Jahren

## Florian

Mediennummer: 951 00030



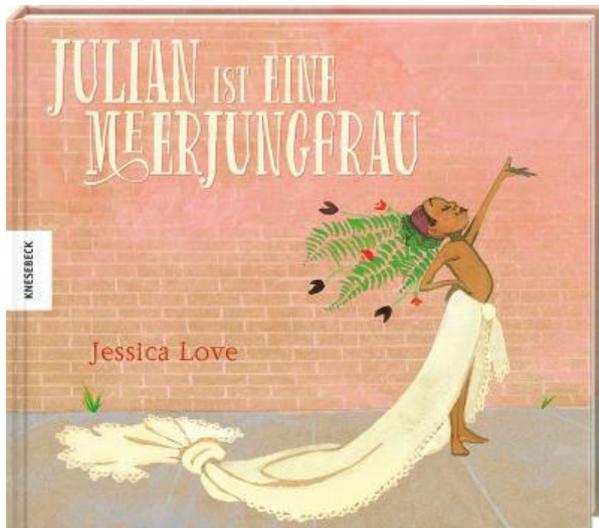
Obwohl alle dachten, Florian sei ein Mädchen, wusste er schon immer, dass er eigentlich ein Junge ist. Erzählt hat er noch niemandem davon, doch als das neue Schuljahr näherrückt, hält er es keine Sekunde länger aus: „Ich bin keine Mädchen“, erklärt er seiner Familie. „Ich bin ein Junge – ein Junge in meinem Herzen und in meinem Kopf.“ Obwohl seine Familie ihn liebt und unterstützt, hat Florian Angst davor, wie seine Freund\*innen und Lehrkräfte reagieren könnten.

Gefühle, Anderssein, Transidentität, Akzeptanz, Toleranz

Altersempfehlung: ab 4 Jahren

## Julian ist eine Meerjungfrau

Mediennummer: 951 00031



Julian liebt Meerjungfrauen – er wäre am liebsten selbst eine. Als er auf der Heimfahrt in der U-Bahn drei als Meerjungfrauen verkleidete Frauen mit farbenfroh aufgetürmten Haaren und schillernden Fischschwänzen sieht, ist der Junge völlig hingerissen. Auch zu Hause kann er an nichts anderes denken und verkleidet sich mit einem gelben Vorhang und Farnblättern selbst als Nixe. Und zum Glück hat er eine Großmutter, die ihn genauso akzeptiert, wie er ist! Dieses farbgewaltige Bilderbuch, das mit wenigen Worten auskommt, verströmt bei Lesen Wärme und wahre Freude. Mit zarter und doch überwältigender Bildsprache erobert Julian die Herzen seiner Leser im Sturm.

Schlagwörter:

Individualität, Vielfalt, Diversität, Gendersensible Bücher, Rosa-Hellblau-Falle

Altersempfehlung: ab 4 Jahren

## DU und ICH sind WIR - Das große Buch der Freundschaft

Mediennummer: 951 00032



Was ist ein Freund?

Müssen Freunde genau gleich sein oder ist es besser, wenn sie total verschieden sind? Kann man mit jemandem befreundet sein, der am anderen Ende der Welt wohnt? Müssen sich beste Freundinnen immer gut vertragen oder dürfen sie auch richtig streiten? Und was ist eigentlich mit dem Haustier oder dem liebsten Kuschelhasen? Zählen die auch? Wichtig ist am Ende doch nur das Eine: Wir alle brauchen Freunde!

Sachbuch, Freundschaft, Ohne-Rosa-Hellblau-Falle, Vielfalt, Wortschatz

Altersempfehlung: ab 4 Jahren

## Seeräubernädchen und Prinzessinnenjunge

Mediennummer: 951 00033



Mara ist ein echtes Seeräubernädchen, sie hat 3 Enterhaken, einen Hund namens Landratte und sie stürmt durch ihr Leben. Milo ist ein Prinzessinnenjunge, er besitzt 3 Krönchen, eine Puppe namens Lulu und er tanzt durch seinen Alltag. Mit Mara sticht Milo in See. Von Milo lernt Mara, dass manches besser wird, wenn es glitzert. Doch eines Tages fährt Mara mit ihrem Papa ans echte Meer, zum Urlaub machen.

Genderklischees, Identität, Freundschaft

Altersempfehlung: ab 5 Jahren

## Du gehörst nicht dazu!

Mediennummer: 951 00034



Seit Johannes in seine Gruppe gekommen ist, mag Tommi nicht mehr in den Kindergarten gehen. Trottel hat Johannes ihn schon genannt, ihm ein Bein gestellt und ihn ausgelacht. Und die anderen Kinder? Die haben mitgelacht. Mama weiß nichts davon. Auch Nina, die Erzieherin, nicht. Denn wenn Tommi petzt, wird alles noch viel schlimmer ...

Dass Kinder sich streiten, ist vollkommen normal. Wird ein Kind aber systematisch ausgegrenzt, spricht man von Mobbing. Tommis Geschichte möchte Kinder, Eltern und Erzieher gleichermaßen für dieses Thema sensibilisieren. Sie macht Mut, das Schweigen zu durchbrechen, und gibt Tipps, wie Kinder mit ihrer Wut umgehen können oder gegenseitigen Respekt und einen positiven Umgang miteinander üben.

Mobbing, Streit, Ausgrenzung, Konflikte, Gefühle, Angst, Wut, Akzeptanz, respektvolles Miteinander

Altersempfehlung: ab 5 Jahren

## Mauer, Leiter, Bauarbeiter

Mediennummer: 951 00035



Boris ist Bauarbeiter. Und Boris braucht morgens ganz schön lange im Bad. Nicht, dass er sonderlich schmutzig wäre. Aber wenn man so wenig Haare auf dem Kopf hat, muss der Bart umso besser aussehen. Gepflegt, aber nicht zu brav. Und auch auf der Baustelle muss Boris erst mal ordentlich klar Schiff machen. Auch wenn Bogdan, Bruno und Bernhard endlich loslegen wollen – Ordnung muss sein! Mittags gibt's Bio-Smoothies aus dem Betonmischer für den Bautrupps und abends wird noch schön durch die Berufsbekleidungs-geschäfte gebummelt...

Der preisgekrönte Berliner Comiczeichner Mawil liefert mit seinem Kindercomic "Mauer, Leiter, Bauarbeiter" eine verschmutzte Kinderbuchparodie voller Gags und liebevoller Details, die Rollen- und Geschlechterklischees völlig auf den Kopf stellen. Für Kids und Eltern gleichermaßen empfohlen.

Schlagwörter:

Rollen- und Geschlechterklischees, Wortschatz

Altersempfehlung: ab 6 Jahren

# Pädagogische Fachbücher

## Die Rosa-Hellblau-Falle Für eine Kindheit ohne Rollenklischees

Mediennummer: 951 00039



Rosa ist für Mädchen, Hellblau für Jungs, nach diesem Prinzip sind ganze Kaufhausabteilungen geordnet. Lego hat gerade eine neue Mädchen-Spielsteinreihe auf den Markt gebracht, für die Jungs gibt es eigene Cyber-Raketen-Roboterwelten. Als emanzipierte Erwachsene haben wir Geschlechterklischees längst für überwunden gehalten, doch Eltern werden derzeit wieder unerbittlich mit ihnen konfrontiert. Alles nur gut gemeint und kein Problem? Sind Geschlechterunterschiede nicht vielleicht wirklich angeboren und damit eine Lebensrealität?

Almut Schnerring und Sascha Verlan, selbst Eltern von drei Kindern, beschäftigen sich mit den Rollenklischees, die derzeit wieder fröhlich ins Kraut schießen, eine ganze Produktindustrie am Leben halten und sich zunehmend in den Köpfen der Betroffenen festsetzen. Hautnah und pointiert beschreiben sie Szenen aus dem Familienalltag, hören sich in

Kindertagesstätten um, diskutieren mit Marketingstrateginnen, Genderforschern, Pädagoginnen und, natürlich, mit anderen Eltern.

Wie würden unsere Kinder aufwachsen, wenn die Klischeefallen und Schubladen nicht immer wieder bedient würden? Ein Aufruf zum Widerstand, der ganz konkrete Tipps bietet, wie sich die Genderfalle im Alltag umschiffen lässt.

## Gib mir mal die Hautfarbe Mit Kindern über Rassismus sprechen

Mediennummer: 951 00040

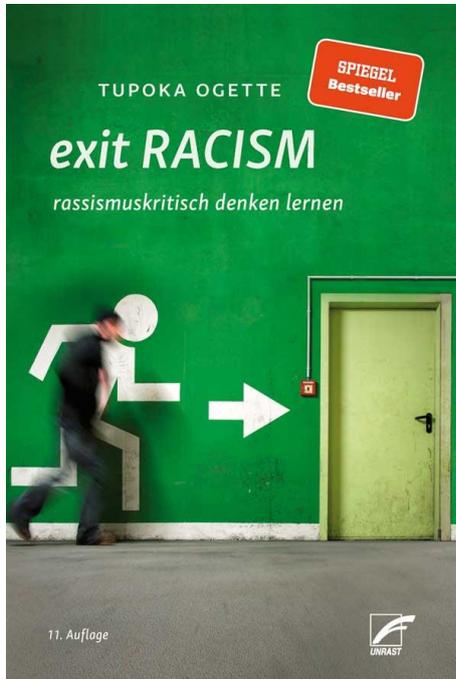


In meiner Familie hat Rassismus keinen Platz – darin sind sich fast alle Eltern einig. Doch wie gelingt es, Vorurteile in der Erziehung aktiv anzugehen oder gar nicht erst entstehen zu lassen? Mit vielen Hintergrundinformationen, Beispielen und Checklisten helfen Olaolu Fajembola und Tebogo Nimindé-Dundadengar, Fallstricke zu erkennen und zu überwinden. Welche Worte verletzen? Welche Symbolik versteckt sich in Kinderliedern, Büchern und Spielen? Wo handele ich als weißer Mensch selbst rassistisch, auch wenn ich das gar nicht will? Wie kann ich als BIPOC mein Kind schützen und ermutigen? Die angeborene Neugierde und der ausgeprägte Gerechtigkeitssinn unserer Kinder sind dabei die perfekte Voraussetzung, ihnen zu zeigen, dass zwar nicht alle Kinder gleich, aber alle gleichwertig sind.

## Exit RACISM

### Rassismuskritisch denken lernen

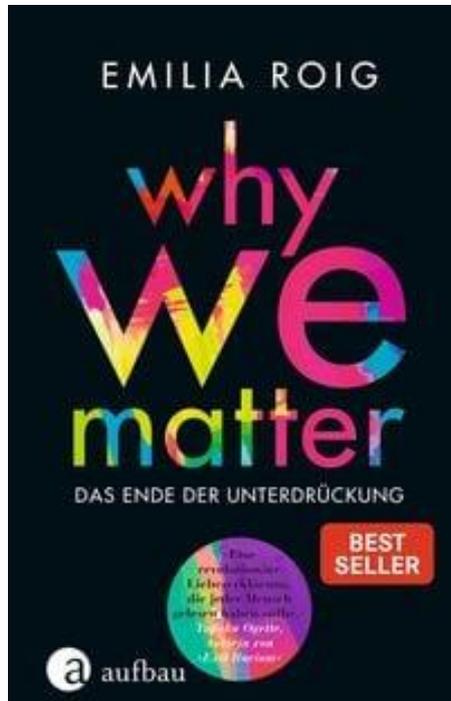
Mediennummer: 951 00041



Obwohl Rassismus in allen Bereichen der deutschen Gesellschaft wirkt, ist es nicht leicht, über ihn zu sprechen. Keiner möchte rassistisch sein, und viele Menschen scheuen sich vor dem Begriff. Das Buch begleitet die Leser\*innen bei ihrer mitunter ersten Auseinandersetzung mit Rassismus und tut dies ohne erhobenen Zeigefinger. Vielmehr werden die Leser\*innen auf eine rassismuskritische Reise mitgenommen, in deren Verlauf sie nicht nur konkretes Wissen über die Geschichte des Rassismus und dessen Wirkungsweisen erhalten, sondern auch Unterstützung in der emotionalen Auseinandersetzung mit dem Thema.

**Why we matter**  
**Das Ende der Unterdrückung**

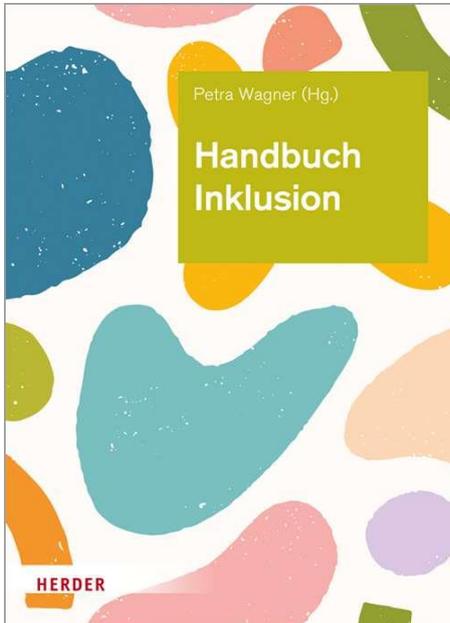
Mediennummer: 951 00042



Emilia Roig deckt die Muster der Unterdrückung auf – in der Liebe, in der Ehe, an den Universitäten, in den Medien, im Gerichtssaal, im Beruf, im Gesundheitssystem und in der Justiz. Sie leitet zu radikaler Solidarität an und zeigt – auch anhand der Geschichte ihrer eigenen Familie –, wie Rassismus und Black Pride, Trauma und Auschwitz, Homofeindlichkeit und Queerness, Patriarchat und Feminismus aufeinanderprallen.

**Handbuch Inklusion**  
**Grundlagen vorurteilsbewusster Bildung und Erziehung**

Mediennummer: 951 00043



Inklusion fordert dazu auf, Kinder mit all ihren sozialen Identitäten zu sehen und nicht zuzulassen, dass sie wegen eines Aspekts ihrer Identität herabgewürdigt oder ausgeschlossen werden. Vielfalt respektieren, der Ausgrenzung widerstehen: Diese beiden Anforderungen verknüpfen die Autorinnen und Autoren konsequent und bieten zusätzlich Grundlagenwissen für eine inklusive, vorurteilsbewusste Praxis. Empfehlenswert insbesondere für die Aus- und Fortbildung von pädagogischen Fachkräften.

**Inklusion in der Fortbildungspraxis**  
**Ein Methodenhandbuch**  
**Lernprozesse zur Vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung begleiten**

Mediennummer: 951 00044



Inklusion in der Fortbildungspraxis ist das neue Methodenhandbuch zur Vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung.

Zwölf Jahre nach dem Erscheinen des ersten Handbuches: „Macker, Zicke, Trampeltier“ haben Herausgeber\*innen und Autor\*innen ihr Konzept grundlegend überarbeitet. Es wurden mehr als ein Jahrzehnt Fortbildungspraxis ausgewertet. Auf dieser Basis wurde das vorliegende komplett neue Fortbildungshandbuch erarbeitet. Das Buch enthält vollständig überarbeitete Texte und Übungen aus dem Vorläufertitel: „Macker, Zicke, Trampeltier“ sowie zahlreiche neue Texte und erfolgreich erprobte neue Übungen und Methoden aus Inhouse-Fortbildungen.

Aus dem Inhalt – Band 6:

1. Grundlagen: Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung als inklusives Praxiskonzept

2. Inklusive Fortbildungspraxis: lebenslange, von Widerständen begleitete Lernprozesse; Ziele und machtkritische Reflexionen; Vorgehen
3. Studentexte: Reflexionen über Empowerment mit Kindern, inklusive Sprache, Inklusion und Partizipation, Kulturbegriffe
4. Methoden in Bezug auf: Eröffnungen, Reflexion gesellschaftlicher Machtverhältnisse / Handlungsfelder: Gestaltung der Lernumgebung, Interaktion mit Kindern, Zusammenarbeit mit Eltern und im Team

**Was wird es denn? Ein Kind!**  
**Wie geschlechtsoffene Erziehung gelingt**

Mediennummer: 951 000145



Für Eltern, die bindungs- und bedürfnisorientiert erziehen, ist die Selbstbestimmung des Kindes ein wichtiger Wert. Das bedeutet, auch auf Geschlechterstereotype zu verzichten und die freie Herausbildung der kindlichen (Geschlechts-)Identität zu ermöglichen. Diese findet überwiegend während der ersten 10 Lebensjahre statt.

Dass Geschlecht eine soziale Konstruktion und nicht binär, sondern vielfältig ist, beschreibt Ravna Marin Siever anschaulich und einfühlsam anhand der Erkenntnisse der Gender Studies sowie zahlreicher Erfahrungsberichte von Eltern und Situationen im Alltag. Es gibt Kinder, die weder männlich noch weiblich sind, egal welchen Normierungsdruck Mütter, Väter oder die Gesellschaft ausüben. Siever erklärt, wie Kinder lernen, wer sie sind, und warum es wichtig ist, dass sie sich selbst einer Geschlechtsidentität zuordnen können. Das Buch bietet Eltern Entlastung, egal ob ihr Kind alle rosa-hellblau-Klischees auslebt, geschlechtsnonkonform, nicht binär oder trans ist.

## **Starke Mädchen, starke Jungen** **Genderbewusste Pädagogik in der Kita**

Mediennummer: 951 00046



Was hat Bildung und Erziehung mit Geschlecht zu tun? Warum zeigen viele Kinder im Kindergartenalter oft ein klischeehaftes Verhalten von Mädchen- und Jungesein? Eine geschlechterbewusste Pädagogik ist notwendig, um Kinder in ihren Interessen zu fördern und gleiche Chancen herzustellen. Im Buch werden die Erkenntnisse aus Theorie und Praxis geschlechterbewusster Pädagogik verständlich und praxisorientiert dargestellt.

## **KINDERSTARK Magazin – Ausgabe 9/2023** **Das Magazin für starke Kinder ab 7 Jahren**

Mediennummer: 951 00047



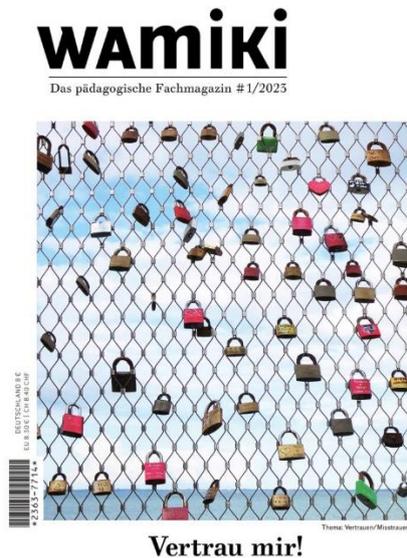
Das KINDERSTARK MAGAZIN steht für Empowerment und Vielfalt! Alle Inhalte wollen Kinder stark machen, zeigen vielfältige Menschen und Lebensrealitäten, beziehen Kinder mit ein und liefern wertvolles Wissen. Zum Mitmachen. Zum Stark werden. Für alle Kinder.

Die Ausgabe 9/2023 behandelt das Thema „Liebe“.

Es geht um Lieblingsmenschen, Queere Vorbilder, Selbstvertrauen, Schule der Zukunft, Rassismus, Familienpower und Familienliebe.

# **Wamiki - Das pädagogische Fachmagazin** **# 1/2023 - Vertrau mir!**

Mediennummer: 951 00048



Die Ausgabe des Magazins beschäftigt sich mit dem Thema „Vertrauen“. Es geht um Vertrauen, das wir aufbauen möchten, das wir unserem Gegenüber schenken, Vertrauen in uns selbst und unser Bauchgefühl, das schwindende Vertrauen in der Gesellschaft, in die Politik und in die Technik.

Grundlage der Pädagogik ist das Vertrauen, das Kinder zu ihren BetreuerInnen empfinden. Tatsächlich vertrauen gerade kleine Kinder ihnen meist grenzenlos.

Ein guter Grund, sich immer wieder zu fragen: Werden wir diesem Vertrauensvorschuss der Kinder gerecht? Nutzen wir „blindes Vertrauen“ nicht manchmal aus? Und: Trauen wir den Kindern genug zu? Vertrauen wir darauf, dass sie über ihre Dinge selbst entscheiden können? Oder nehmen wir ihnen solche Entscheidungen misstrauisch ab?